



Platz des Sieges (Площадь Победы), Foto: Stadt Kaliningrad



Das Meer in Sandhamn, Foto: Stadt Karlskrona



Atitlán-See, Foto: Jorge de León



Museum der Weltmeere (Музей мирового океана), Foto: Stadt Kaliningrad



Vogelperspektive von Björkholmskäjen, Foto: Stadt Karlskrona



**Russische Föderation/Российская Федерация**  
**Kaliningrad/Калининград**  
Befreundet mit Rostock seit 1991

Kaliningrad (wörtlich übersetzt: KalininStadt) wurde 1946 nach dem gerade verstorbenen sowjetischen Staatsoberhaupt Michail Iwanowitsch Kalinin benannt, ohne dass es einen Zusammenhang zwischen ihm und dieser Stadt gibt.

**Gemeinsame Projekte**  
Bisheriger Höhepunkt der städtepartnerschaftlichen Beziehungen war ein deutsches Gemeinschaftsprojekt (Rostock, Kiel, Bremerhaven, Berlin-Lichtenberg und Hamburg) zum 750. Stadtjubiläum (2005) von Kaliningrad. In der **Rotko-Straße**, in einem Kaliningrader Wohngebiet, wurde ein Park mit Spielplatz geschaffen. Zudem nimmt die Stadt regelmäßig an der Rostocker Ostseemesse und dem Internationalen Markt während der Hanse Sail teil.

**Sehenswürdigkeiten**  
Das **Bernsteinmuseum** mit einer großen Kollektion an Juweliererzeugnissen lockt jährlich viele Besucher in seine Räumlichkeiten. Der **Königsberger Dom** ist das einzige Gebäude, das nach dem Zweiten Weltkrieg von der alten Innenstadtbauung erhalten geblieben ist. Er wird gegenwärtig als Kulturzentrum genutzt. Im Inneren befinden sich zwei kleine Andachtsräume. Eine Besonderheit ist auch das Grab Immanuel Kants am Dom. Der Philosoph diente der örtlichen Universität auch als Namensgeber.

**Wirtschaft**  
Zu den bedeutendsten Wirtschaftszweigen gehören unter anderem die chemische Industrie, der Maschinenbau, der Musikinstrumentenbau sowie die Nahrungsmittel- und Möbelindustrie. Kaliningrad hat einen ganzjährig eisfreien Seehafen und ist auch ein wichtiger russischer Werften-Standort.

**Kontakt**  
Dina Shelyag (Internationale Beziehungen), E-Mail: ums@klgd.ru

**Kaliningrad/Калининград**  
In 1946 Kaliningrad (literal translation: City of Kalinin) was renamed after the deceased Soviet Head of State Mikhail Ivanovich Kalinin without any connection between the person and the city. Kaliningrad has many cultural attractions such as the Amber Museum containing a large collection of jewelry. The Königsberg Cathedral is also worth a visit. It is the only building of the former inner city that has survived World War II and is currently being used as a cultural center. Inside are two small devotional rooms and behind the cathedral is the tomb of Immanuel Kant. Among Kaliningrad's most important economic sectors are mechanical engineering, production of musical instruments, as well as chemical and food industries. Kaliningrad is also an important Russian shipyard location.

rostock-international.de



Bernsteinmuseum (Музей янтаря), Foto: Stadt Kaliningrad



**Königreich Schweden/Konungariket Sverige**  
**Karlskrona/Karlskrona kommun**  
Befreundet mit Rostock seit 2000

Die lebensgroße Holzskulptur des **Gubben Rosenbom** steht seit rund 250 Jahren in Karlskrona vor der Admiraltätskirche. In seiner linken Hand hält Rosenbom eine Tafel, auf der in altem Schwedisch zu lesen ist: „Demütig bitte ich Euch, auch wenn meine Stimme kraftlos ist, kommt, legt einen Pfennig hinein, aber hebt zuerst meinen Hut hoch. Selig sind die, die sich um die Armen kümmern.“.

**Gemeinsame Projekte**  
Gemeinsam haben beide Städte im **Marinmuseum Karlskrona** den historischen Postsegler **Hiorten** aufgebaut und wieder auf Fahrt geschickt. Karlskrona gehört wie Rostock zu den Gründerstädten der **Baltic Sail Association**. In der alten Residenzstadt wird regelmäßig das **Skärgårdsfesten**, das maritime Archipel-Festival, begangen. Es zählt zu den ältesten Schwestern der Hanse Sail.

**Sehenswürdigkeiten**  
Die **Friedrichskirche** (Baubeginn 1720) gehört zum Welterbe der UNESCO und befindet sich auf dem Alten Markt, dem **Stortorget**. Das moderne **Marinmuseum** zeigt die Geschichte der schwedischen Seefahrt und die des Schiffbaus. Im Juni 2014 wurde eine neue Attraktion vorgestellt - die U-Boot-Halle mit der ‚HMS Neptun‘, eines der ersten U-Boote mit Bordcomputer weltweit.

**Wirtschaft**  
Die Marinebasis ist der größte Arbeitgeber der Stadt. Weitere Wirtschaftsschwerpunkte sind die Softwareentwicklung und die Elektroindustrie.

**Kontakt**  
Eva Magnusson Larsson (Internationale Beziehungen),  
E-Mail: Eva.MagnussonLarsson@karlskrona.se

**Karlskrona/Karlskrona Kommun**  
Karlskrona annually hosts a maritime festival, which is one of the oldest „sisters“ of Rostock's international maritime festival „Hanse Sail“. The city has many attractions which are granted the World Heritage title by UNESCO. One example is the Friedrich Church, located on the Stortorget Square dating back to the 18th century. The construction of this church started in 1720. If you are interested in maritime history, visit the Maritime Museum. In June 2014 the newest attraction of the museum, the submarine hall, was opened. Other focuses of the city economy are software development and electrical engineering.

rostock-international.de



Die Boote in Karlskrona, Foto: Stadt Karlskrona



**Republik Guatemala/Republik de Guatemala**  
**Panajachel**  
Befreundet mit Rostock seit 2018

Panajachel liegt in einer malerischen Naturlandschaft am Ufer des Atitlán-Sees, der in vielen Publikationen als einer der schönsten Seen der Welt bezeichnet wird.

**Gemeinsame Projekte**  
2016 eröffnete der Rostocker Senator für Bau und Umwelt gemeinsam mit offiziellen Vertretern Panajachels die dortige öffentliche Grundschule, die u. a. mithilfe von Spendengeldern aus Rostock erdbebensicher wieder aufgebaut wurde. Die Fairtrade-Verbindung zwischen der Kaffee-Kooperative **Chacayá** bei Panajachel und Karl's Erdbeerhof in Rövershagen wird ebenfalls durch Rostock unterstützt. Außerdem findet zum Thema Müllentsorgung ein ständiger Erfahrungsaustausch zwischen den beiden Städten statt. Im Mai 2018 spendete Rostock einen eigenen Müllwagen an Panajachel.

**Sehenswürdigkeiten**  
Der bunte lebhaft Markt liegt nahe der alten Kirche von **Santo Tomas** und wurde 1567 von den spanischen Eroberern erbaut. Zu Attraktionen der Stadt gehören ein berühmter **Schmetterlingspark**, ein imposanter Wasserfall, sowie zwei archäologische Museen mit Relikten der Mayas bis 1200 v. Chr.

**Wirtschaft**  
Die Stadt lebt in erster Linie vom blühenden Tourismus. Es gibt jede Menge Restaurants, Cafés, Kneipen, Bars, Pensionen und Hotels. Panajachel ist zudem bekannt für sein einzigartiges Kunsthandwerk. Die regionale Landwirtschaft wird besonders gefördert.

**Kontakt**  
Enrique de León (Stadtverwaltung Panajachel),  
E-Mail: pablodeleonenrique@gmail.com

**Panajachel/Panahachel**  
Panajachel is located in a beautiful and picturesque natural landscape on the shore of the lake Atitlán. This city in Guatemala offers many fascinating attractions, for example the famous Butterfly Park, an imposing waterfall and two archaeological museums where ancient Mayan relics from before 1200 BC are exhibited. This young partner of the City of Rostock lives primarily from tourism. There are plenty of restaurants, pubs, bars and hotels. Panajachel is also known for its unique handicrafts. The city places particular emphasis on the development of regional agriculture.

rostock-international.de



Atitlán-See, Foto: Jorge de León

**Wappen/Logos der Partnerstädte**



Partnerstädte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Teil 1 (Ostseeanrainerstaaten)



Partnerstädte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Teil 2

Befreundete Städte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Teil 3



Fest zum Schulschluss in Panajachel, Maske eines Jaguars, ein heiliges Tier der Maya Könige, Foto: Jorge de León

**Befreundete Städte der Hanse- und Universitätsstadt Rostock Teil 3**

**Friendship Cities of the City of Rostock part 3**



Blick auf die Bucht, Foto: Stadt Batumi



Die Straßen von Kashba und die Moschee von Medina, die schon 1400 Jahre alt ist, Foto: Hichem Kouane Photography



Hainan Opera bei der Vorbereitung, Foto: Stadt Haikou



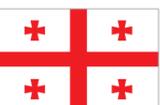
Seeufer, Foto: Stadt Hefei



Viaducts in Hefei, Foto: Stadt Hefei



Der alte Hafen von Bizerte, Foto: Marouen Chetouane Photography



Georgien/საქართველო  
**Batumi/ბათუმი**

Befreundet mit Rostock seit 2012



Tunesische Republik/الجمهورية التونسية  
**Bizerte/تزرزب/ Bizerta**

Befreundet mit Rostock seit 2017



Volksrepublik China/中华人民共和国  
**Haikou/海口**

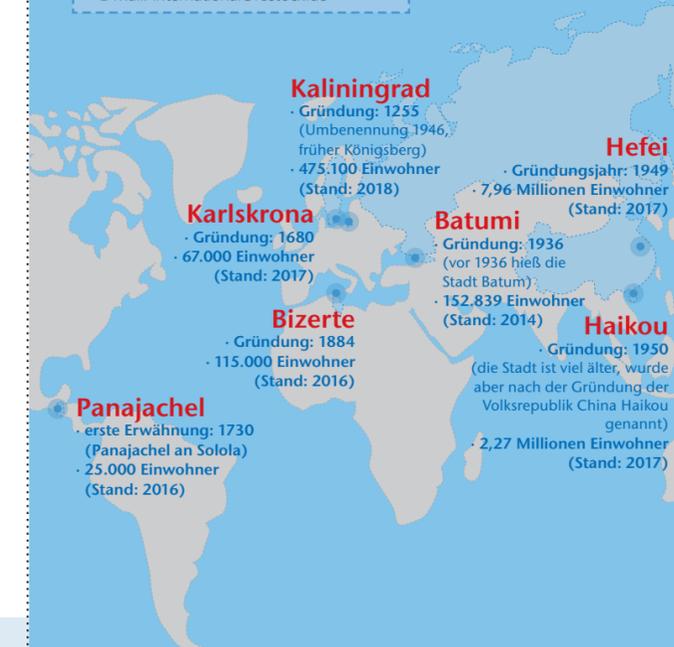
Befreundet mit Rostock seit 2011



Volksrepublik China/中华人民共和国  
**Hefei/合肥**

Befreundet mit Rostock seit 2010

Kontakt in der Hanse- und  
Universitätsstadt Rostock:  
Internationale Beziehungen  
Telefon: +49 381 381-1153, -1425  
E-Mail: international@rostock.de



**Kaliningrad**  
- Gründung: 1255  
(Umbenennung 1946,  
früher Königsberg)  
- 475.100 Einwohner  
(Stand: 2018)

**Hefei**  
- Gründungsjahr: 1949  
- 7,96 Millionen Einwohner  
(Stand: 2017)

**Batumi**  
- Gründung: 1936  
(vor 1936 hieß die  
Stadt Batum)  
- 152.839 Einwohner  
(Stand: 2014)

**Haikou**  
- Gründung: 1950  
(die Stadt ist viel älter, wurde  
aber nach der Gründung der  
Volksrepublik China Haikou  
genannt)  
- 2,27 Millionen Einwohner  
(Stand: 2017)

**Bizerte**  
- Gründung: 1884  
- 115.000 Einwohner  
(Stand: 2016)

**Panajachel**  
- erste Erwähnung: 1730  
(Panajachel an Solola)  
- 25.000 Einwohner  
(Stand: 2016)

**Karlskrona**  
- Gründung: 1680  
- 67.000 Einwohner  
(Stand: 2017)

Batumi, die Stadt am Schwarzen Meer, wurde im antiken Griechenland als Kolonie unter dem Namen „Batis“ gegründet. Der Name wird von den griechischen Worten „batis limin“ abgeleitet und bedeutet „tiefer Hafen“.

#### Gemeinsame Projekte

Erste direkte Kontakte wurden im Jahr 2011 auf Anregung der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) geknüpft. Schon 2012 unterzeichneten beide Städte eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit. Seitdem gibt es einen fruchtbaren interinstitutionellen Austausch zu Themen wie strategische zukunftsweisende und nachhaltige Stadtplanung, Umweltmanagement und Nutzung touristischer Potenziale. Heute hilft die Kooperation der Stadt, sich durch Mitwirkung an gemeinsamen internationalen Projekten stärker an Europa zu binden. Beide Städte nehmen regelmäßig an den Städtenetzwerktreffen Südkaukasus der GIZ teil, wie 2018 in Rostock.

#### Sehenswürdigkeiten

Der **Botanische Garten Batumis** bietet auf 114 Hektar eine beeindruckende dendrologische Sammlung mit 3.270 Baumarten. Die Terrassenanlage des Gartens ermöglicht spektakuläre Ausblicke über die Bucht von Batumi. Das **Medea-Denkmal** auf dem Europaplatz im Zentrum der Altstadt erinnert an die berühmte griechische Sage vom Goldenen Vlies. Der Platz ist ein Treffpunkt für Jugendliche und Touristen.

#### Wirtschaft

Wichtige Wirtschaftsbereiche Batumis sind der Tourismus und das Baugewerbe. Batumi ist aber auch ein bekannter Wissenschaftsstandort mit Hochschulen, einer Universität, der Marinefakultät und einem landwirtschaftlichen Institut.

#### Kontakt

Etuna Lomadze (Stadtverwaltung Batumi), E-Mail: etu.lomadze@gmail.com

Die Stadt Bizerte (französisch) oder Bizerta (arabisch) ist ein bedeutendes Seefahrts- und Handelszentrum am Mittelmeer. Im Stadtgebiet befinden sich ein Außen- und zwei Innenhäfen, die über einen Kanal miteinander verbunden sind. Bizerte ist die nördlichsten Stadt Afrikas.

#### Gemeinsame Projekte

Erste Kontakte entstanden bereits 2015. Bislang haben beide Partner stark vom fachlichen Austausch in den Bereichen kommunale Abfallwirtschaft und Wirtschaftskooperation profitiert. Angeregt durch die Rostocker Hanse Sail wurde in der nördlichsten Bezirkshauptstadt Tunesiens 2017 das Maritime Festival von Bizerte aus der Taufe gehoben.

#### Sehenswürdigkeiten

Der sehr alte **Hafen von Bizerte** ist immer einen Besuch wert. Die **Kasbah** – auch als „Stadt in der Stadt“ bezeichnet – ist ein großer Magnet für Touristen und beeindruckt nicht nur durch die Moschee, sondern auch durch die **Ksiba**, eine kleine Festung, die ein Meeresmuseum beherbergt.

#### Wirtschaft

Die Wirtschaft von Bizerte ist sehr vielfältig. Eine besondere Rolle nimmt der Tourismus ein. Die Hafenstadt ist nicht nur als Seefahrts- und Handelszentrum des Landes äußerst bedeutsam. Auch die Fertigungsindustrie (Textil, Autoteile und Kochgeschirr) bietet viele Arbeitsplätze.

#### Kontakt

Mohamed Hedi Naamen (Stadtverwaltung Bizerte),  
E-Mail: medhedinaamen@gmail.com

#### Bizerte/تزرزب

For two thousand years the City of Bizerte has been a major seafaring and trading center. In the urban area of Bizerte there are an outer harbour and two inner harbours, which are connected by a canal. Bizerte is the capital of the Bizerte Governorate and the northernmost city of Africa. While exploring the city visit the old port which has existed for more than 3,000 years. Bizerte's economy is very diverse, including year-round tourism, manufacturing (textile, automobile parts, and cookware), and fishing as well as fruit and vegetable production.

Mit ihrem Ursprung in der Han-Dynastie ist die Stadt Haikou bereits über 900 Jahre alt. Sie ist auch als die „Stadt der Kokosnuss“ bekannt und ist heute das Zentrum von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur der Insel Hainan. Die Häuser in der Altstadt wurden nach europäischen und asiatischen Baustilen errichtet. Haikou besitzt verschiedene Handelsstraßen, in denen man unter anderem chinesische und westliche Medizin, Seide und Kleidung oder Frischwaren, wie Fisch und Fleisch, kaufen kann.

#### Gemeinsame Projekte

Seit 2011 ist Rostock mit der Hauptstadt der tropischen Insel Hainan zwischen dem Südkinesischen Meer und dem Golf von Tonkin freundschaftlich verbunden. Im Jahr 2014 war der Rostocker Oberbürgermeister Ehrengast des Internationalen Bürgermeistertreffens, zu der Haikou alle Partnerstädte eingeladen hatte.

#### Sehenswürdigkeiten

Die **Qilou Arcade Straße** zählt zu einer der zehn historischen kulturellen Straßen in China. Die alten Gebäude in der Straße erfüllen bis heute ihre Funktion. Im **Jinniuling Park** befindet sich ein kleiner Zoo mit einer vielfältigen Flora, darunter ein großer Bambuswald.

#### Wirtschaft

Die Stadt im Norden der Provinz Hainan ist ein Touristenmagnet. Haikou lebt aber auch vom Export landwirtschaftlicher Erzeugnisse und Produkte. Um sich als Industriestandort potenziellen Unternehmen vorzustellen, rief die Stadt 2005 den sogenannten **Wirtschaftstag von Haikou** ins Leben.

#### Kontakt

Frau Wang Huilin (Auswärtige Angelegenheiten),  
E-Mail: faohk@haikou.gov.cn

#### Haikou/海口

With its origin as early as the Han Dynasty the City of Haikou is over 900 years old. It is also known as the “Coconut City” and is now the center of Hainan's politics, economy, science, culture and transportation. Haikou's Old town is a mixture of houses in European and Southeast Asian styles. The streets used to be divided into different areas, selling Chinese and western medicine, silk and clothing, fresh fish and meat. If you are interested in shopping, you may visit Qilou Arcade Street, which is one of the ten historical cultural streets in China. If you are more into nature, try out the Golden Bull Mountain Ridge Park (Jinniuling Park), which includes a small zoo, a lake, diverse flora, and broad woodlands, including a large bamboo forest. Haikou exports substantial quantities of agricultural products. In 2005, the city launched the “Day of Haikou Industry”, in order to promote itself as an industrial site to potential companies.

Hefei kann auf eine über 2200-jährige Geschichte zurückblicken. Erst mit Gründung der Volksrepublik China im Jahr 1949 wurde die Stadt zur Hauptstadt der Provinz Anhui und bildet deren politisches, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum.

#### Gemeinsame Projekte

Im Rahmen der langjährigen Zusammenarbeit der Universitäten beider Städte auf dem Gebiet der Stoffstromwirtschaft (Abfallwiederverwertung) finden seit vielen Jahren Fachkonferenzen u. a. mit dem Ziel von Wirtschaftskooperationen statt. Im Jahr 2016 nahm eine Rostocker Delegation an der 2. Städtepartnerschaftskonferenz teil.

#### Sehenswürdigkeiten

Der buddhistische **Mingjiao-Tempel** wird von der chinesischen Regierung erhalten. In seiner 1500-jährigen Geschichte wurde er viele Male zerstört, aber immer wieder neu aufgebaut.

Im **Botanischen Garten** von Hefei finden die Besucher mehr als 1000 Pflanzenarten, 20 davon sind national geschützte Baumarten.

#### Wirtschaft

Hefei ist eines der vier großen Wissenschafts- und Bildungszentren des Landes und zählt zu den größten Standorten der elektronischen Haushaltsgeräte-Produktion. Des Weiteren ist die Stadt als wichtiger Automobilhersteller Chinas bekannt.

#### Kontakt

Becky Liu Yang (Internationale Beziehungen)  
E-Mail: beckyliu@163.com

#### Hefei/合肥

Hefei is the capital of the Eastern Chinese province of Anhui and forms the political, economic and cultural center of the region. If you are interested in exotic plants, visit Hefei botanical garden, which currently houses more than 1000 species of plants, of which twenty are protected tree species. Key economies in Hefei are IT, chemical, medicine and food industries, as well as in-depth processing of agricultural products.

rostock-international.de



Blick auf Batumi von der Seilbahn, Foto: Stadt Batumi

rostock-international.de



Panoramaausblick auf die Stadt, Foto: Marouen Chetouane Photography

rostock-international.de



Vulkankrater im Geonationalpark Leiqiong, Foto: Stadt Haikou

rostock-international.de



Chaohu See, Foto: Stadt Hefei

### Impressum

Herausgeberin: Hanse- und Universitätsstadt Rostock,  
Presse- und Informationsstelle  
Redaktion: Internationale Beziehungen/Presse- und  
Informationsstelle  
Grafik und Produktion: PINAX Werbemedien (01/19-5)

[www.rostock.de/international](http://www.rostock.de/international)  
[www.rostock-international.de](http://www.rostock-international.de)